

NACHRICHTEN

**Ortsplanung liegt öffentlich auf**

**Horw** – Die revidierte Ortsplanung liegt vom 15. Juni bis zum 14. Juli öffentlich im Baudepartement, Gemeindehausplatz 16, auf. Im Herbst 2009 erfolgen die Einspracheverhandlungen, und im Winter 2009/2010 wird der Einwohnerrat den Zonenplan, das Bau- und Zonenreglement (BZR) und das Aussichtsreglement beschliessen. Im Frühjahr 2010 werden der Zonenplan und das BZR den Stimmberechtigten vorgelegt. (red)

NACHGEFRAGT



bei Sura Al-Shawk, Basketballspielerin

**Spricht man Sie auf der Strasse an?**

Die Ebikonerin Sura Al-Shawk (19) hat auch ausserhalb der Luzerner Kantonsgrenze zu reden gebernen (wir berichteten). Die Basketballspielerin ist aufgrund ihres Kopftuches nicht an der Meisterschaft zugelassen. Der Verband Probasket hält an seiner Entscheidung fest.

**Sura Al-Shawk, überrascht Sie der Wirbel, den Ihre Geschichte auslöst hat?**

**Sura Al-Shawk:** Ich hätte nicht damit gerechnet, dass die Sache so schnell die Runde machen würde. Überrascht haben mich vor allem die Kommentare, die auf diversen Internetportalen zu lesen sind.

**Inwiefern?**

**Al-Shawk:** Viele Äusserungen sind negativ und richten sich teilweise persönlich gegen meine Person. Das hat am Anfang wehgetan. Mittlerweile kann ich solche Kommentare zwar gut wegstecken – trotzdem bin ich überrascht, wie viele Leute für das Kopftuchverbot sind.

**Spricht man Sie auf der Strasse an?**

**Al-Shawk:** Weniger. Aber Blicke sagen oft mehr als Worte. Was mich jedoch sehr gefreut hat, ist die Tatsache, dass die meisten politischen Parteien hinter mir stehen. Auch aus meinem Umfeld habe ich viele positive Rückmeldungen erhalten.

**Wurden Sie bereits vom Basketballverband kontaktiert?**

**Al-Shawk:** Nein, bis jetzt habe ich noch nichts gehört.

INTERVIEW DANIEL SCHRIEBER

**A 2-Autobahnanschluss Rothenburg**

**Die Unternehmen atmen auf**

**Nach dem Gerichtsurteil zum Autobahnzubringer zeigt sich das Gewerbe erleichtert. Auch von der «Abarbeitung einer sehr alten Pende» ist die Rede.**

VON NOÉMIE SCHAFFROTH

Nach dem Urteil des Bundesverwaltungsgerichts, das den Autobahnanschluss an die A 2 stützt, ist die Zufriedenheit in Rothenburg gross. Nicht nur beim Gemeinderat und beim Möbelhaus Ikea, die dort eine Filiale eröffnen will, sondern auch beim ansässigen Gewerbe.

**Warten in Rothenburg**

Firmen wie Pistor und der Bauhändler Sabag haben sich vor über 20 Jahren unter anderem deshalb in Rothenburg angesiedelt, weil die Aussicht auf den raschen Bau des Autobahnanschlusses bestand. Dass sich diese Hoffnungen nun bald erfüllen könnten, sorgt für Genugtuung: «Wir nehmen den Ge-

richtsurteil sehr positiv auf», sagt Jules Toth, Mitglied der Geschäftsleitung bei Pistor. Ein Vorbehalt bleibt aber: «Das Urteil kann immer noch als Bundesgericht weitergezogen werden.» Deshalb sei er im Moment «verhalten optimistisch», ergänzt Toth. Wird der Zubringer gebaut, dann profitiere das Unternehmen nicht nur von kürzeren Wegen zur Autobahn, sondern es werde auch der stark befahrene Kreiselsprengli entlastet. Damit würden sich wiederum die Wartezeiten für die Pistor-Lastwagen verkürzen, sagt Toth.

«Sehr wohlwollend» nimmt die Sabag das Urteil zur Kenntnis, so Kurt Hug, Vorsitzender der Geschäftsleitung. Der geplante Autobahnanschluss sei eine «klare Standortaufwertung» für die Gemeinde Rothenburg. «Jetzt hoffen wir, dass die Be-

schwerdeführer ein Einsehen haben und harren der Dinge, die da kommen.»

Mit dem Ausspruch «Freude herrscht» meldet sich die IG Zuekonft Roteborg in einer Medienmitteilung zu Wort. Die Interessengemeinschaft, die sich für den Autobahnzubringer stark macht, spricht von einer «industriellen und gewerblichen Weiterentwicklung», die nun nach dem Verdikt des Bundesverwaltungsgerichts möglich werde. Auch einer Ikea-Filiale auf Rothenburger Boden sollte nun nichts mehr im Weg stehen, hofft die IG Zuekonft Roteborg.



«Wir rufen die Unterlegenen dazu auf, sich diesem Urteil zu unterwerfen.»

MARCEL OMLIN, IG ZUEKONFT ROTEBORG

**Gang vors Bundesgericht?**

In der Medienmitteilung richtet sich die Interessengemeinschaft an die Beschwerdeführer, die das Urteil innert 30 Tagen nach Lausanne ans Bundesgericht weiterziehen

EXPRESS

- Einige Firmen haben schon viel früher mit einem Autobahnanschluss gerechnet.
- Dass dieser jetzt in Griffnähe rücke, werte den Standort Rothenburg auf.

können. Ob sie dies tun, ist noch unklar, wie einer der Beschwerdeführer in der gestrigen Ausgabe unserer Zeitung erklärte. Jedenfalls fordert die IG Zuekonft Roteborg, den Autobahnanschluss nicht weiter zu torpedieren: «Wir rufen die Unterlegenen dazu auf, sich diesem Urteil zu unterwerfen und der Weiterentwicklung von Rothenburg nicht mehr im Wege zu stehen», schreibt SVP-Kantonsrat Marcel Omlin als Vertreter der IG. In wirtschaftlich schwierigen Zeiten sei es «sehr wichtig», Arbeitsplätze zu schaffen und Investitionen in die Infrastruktur zu tätigen. «Diese Möglichkeit haben wir nun.» Mit dem Autobahnzubringer könne jetzt eine «sehr alte Pende abgearbeitet werden», so Omlin.

**B-Sides-Festival Kriens**

**Schall und Rauch auf dem Sonnenberg**



Laut und mitreissend: Matthias Heller, Sänger der Luzerner Hardcore-Band Seed of Pain, gestern Abend beim Auftakt des B-Sides Festivals auf dem Sonnenberg. BILD CHRIS ISELI

**Gestern ist das vierte B-Sides-Festival gestartet. Über 700 Besucher strömten auf den Sonnenberg.**

Mit einem furiosen Intro eröffnete die Luzerner Hardcore-Band Seed of Pain gestern Abend die vierte Ausgabe des B-Sides-Festivals auf dem Krienser

Sonnenberg. Anschliessend bewiesen die Schweden von EF, dass sie ihre Gitarren und das Publikum fest im Griff haben.

**Keine Anfahrt ist schöner**

Über 700 Besucher gelangten auf den Krienser Hausberg. «Es hat sich ausbezahlt, mit Minor Majority einen Headliner zu buchen, der in Luzern offensichtlich gut ankommt», war Urs Arnold, Medienverantwortlicher des

Festivals, überzeugt. Der Andrang gestern war derart gross, dass die Sonnenbergbahn teilweise an ihre Kapazitätsgrenzen stiess. Doch die Wartezeit lohnt sich in jedem Fall: Kaum eine Anfahrt ist schöner, kein Openair-Gelände idyllischer gelegen als jenes auf dem Sonnenberg. Die Ambiente am B-Sides erinnert an ein grosses Pfadilager.

Das kleine Festival fernab des Mainstreams geht heute Samstag weiter.

Der Zeltplatz ist allerdings bereits ausgebucht. EMANUEL THALER

HINWEISE

► **Programm heute Samstag. Grosse Bühne:** Gurzuf (17.00 Uhr), Beehoover (19.00), Benni Hemm Hemm (21.10), Antipop Consortium (23.15). **Zelt:** El Ritschi (14.15), Musica da Cucina (16.00), Love of Everything (18.00), Disco Doom (20.05), Aucan (22.10), Bulbul (00.35), DJ Fett (01.30). **Wo zur Hölle:** Krankenzimmer (22.10), Les yeux sans visage (00.35), DJ Disco Drive (01.30). Der Tagespass kostet 35 Franken. [www.b-sides.ch](http://www.b-sides.ch)

GRATULATIONEN

**Diamant-Hochzeit**

**Ebikon** – Maria und Alois Bieri-Schmid feiern heute ihre diamantene Hochzeit. Vor 60 Jahren gaben sie sich da Jawort in der Kapelle von Langenbruck BL. Beide erfreuen sich heute in ihrem eigenem Heim in Ebikon guter Gesundheit, sind aktiv in Haus und Garten, sind unternehmungslustig und nehmen gerne am öffentlichen Leben teil.

**95. Geburtstag**

**Kriens** – Morgen Sonntag feiert Willi Hogg im Alters- und Pflegeheim Zunacher in Kriens seinen 95. Geburtstag. Wir gratulieren dem Jubilar ganz herzlich und wünschen alles Gute.

NEUE LUZERNER ZEITUNG

IMPRESSUM

**Herausgeberin:** Neue Luzerner Zeitung AG, Maihofstrasse 76, Luzern. Verleger Erwin Bachmann, Präsident des Verwaltungsrates, E-Mail: [erwin.bachmann@zmedien.ch](mailto:erwin.bachmann@zmedien.ch).  
**Verlag:** Jürg Weber, Geschäfts- und Verlagsleiter; Ueli Kaltenrieder, Leserkontakt; Bruno Hegglin, Werbemarkt; Edi Lindegger, Anzeigenmarkt.  
**Redaktionsleitung:** Chefredaktor: Thomas Bornhauser (TbB); Stv. Chefredaktor/überregionale Ressorts: Stefan Ragaz (az); Regionale Ressorts: Jérôme Martinu (jem); Sport: Andreas Ineichen (ain); Gruppe Gesellschaft und Kultur: Arno Renggli (are).

**Dienstchef:** Roland Bucher (rbu).

**Überregionale Ressorts:** Nachrichten: Dominik Buholzer (bu); Sven Gallinelli (sg); Ueli Bachmann (uba); Karl Fischer (K.F.); Kari Kälin (kä); Politik: Fabian Fellmann (ff); Erich Aschwanden (ea); Jürg Auf der Maur (adm, Chefredaktor); Christoph Reichmuth (cr); Bundeshaus: Eva Novak (eno); Isabel Drews (dn); Zürich: Florian Cajacob (fwc); Markt/Wirtschaft: Stefan Waldvogel (sw); René Cotter (rc); Hans-Peter Hoeren (hoe); Ueli Kneubühler (ukn); Rainer Rickenbach (rr); Front/Die andere Seite: Daniela Bühler (db); Stefan Degen (sd); Chefredaktor: André Häfliger (ah); Forum: Daniela Bühler (db).  
**Regionale Ressorts:** Luzern: Jérôme Martinu (jem); Guido Felder (gf, Sonntagsausgabe); Ernst Meier (eme, Sonntagsausgabe); Thomas Heer (eer, Sonntagsausgabe); Stadt/Region Luzern: Christian Bertschi (cb); Susanne Balli (sb); Hugo Bischof (hb); Noémie Schafroth (ns); Ruth Schneider (rs); Kanton Luzern: Andreas Töns (tö); Luzia Mattmann (lm); Karin Winistorfer (kw); Hans R. Wüst (HRW); Zentralschweiz: Cyril Aregger (ca); Simon Schärer (ssr); Ernst Zimmerli (zim).

**Reporterpool:** Benno Mattli (bem); Simone Hinnen (sh); Roger Rüeeggler (rg).  
**Sport:** Andreas Ineichen (ain); Nicola Berger (N.B.); Roland Bucher (rbu); Turi Bucher (tbu); Theres Bühlmann (T.B.); Albert Krüti (a.k.); Stephan Santschi (ss); Carsten Meyer (CM); SportJournal: René Leupi (le).  
**Ressortgruppe Gesellschaft und Kultur:** Bund 5: Arno Renggli (are); Kultur: Kurt Beck (bc); Urs Bugmann (bug); Urs Mattenberger (mat); Piazza: Hans Graber (hag); Robert Bossart (rob); Annette Wirthlin (wia); Dossier: Ivona Meyer-Swietlik (m); Hugo E. Berchtold (heb); Montag: Manuel Gübeli (mag); Andrew Jones (jon); Helen Schlüssel-ten (it); Apero: Thomas Huwyler (huwy); Natalie Ehrenzweig (nez); Agenda: Regina Grüter (reg); Rätegeber: Monika van de Giessen (mvg); Nekrologe: Marcel Konrad (KO).  
**Redaktion Zisch:** Robert Bachmann (bac); Gusti Gretener (ge); David Schläpfer (scd).  
**Foto/Bild:** Edi Wismer (ew); Plus Amrein; Boris Bürgisser; Corinne Glanzmann; Chris Iseli; Philipp Schmidli. – Bild: Claudio Attoni, Lene

Horn; Laura Kolodziej; Sara Schuppen-Wüest; Marcus Spichtig. **Karikaturen:** Jals Smolinski.  
**Redaktionelle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter:** Toni Amstad (tam); Nadine Aregger (ana); René Barmettler (reb); Andreas Bättig (bat, Stage); Beat Blättler (BB); Pirmin Bossart (pb); Caroline Brändli (cab, Vol.); Silvio Coray (sico, Vol.); Michael Graber (mg); Barbara Inglin (ing, Vol.); Manuela Jans (manu); Thomas Oswald (tos); Stefan Roschi (str); Daniel Schriber (ds); Corinne Schweizer (cos, Vol.); Regula Schweizer (rsch, Vol.); Harry Tresch (tre, Stage); Silvia Weigel (sy); Luca Wolf (lw); Daniela Zeman (daz).  
**Verlagsprojekte:** Kommerzielle Beilagen: Jörg Lüscher (jl).  
**Adressen und Telefonnummern:** 6002 Luzern, Maihofstrasse 76.  
**Redaktion:** Telefon 041 429 51 51, Fax 041 429 51 81, E-Mail: [redaktion@neue-lz.ch](mailto:redaktion@neue-lz.ch).  
**E-Mail:** [redaktion@neue-lz.ch](mailto:redaktion@neue-lz.ch).  
**E-Mail Sonntagsausgabe:** [redaktion@zentralschweizsamstag.ch](mailto:redaktion@zentralschweizsamstag.ch).  
**Abonnemente und Zustelldienst:** Telefon 041 429 53 53, Fax 041 429 53 83, E-Mail: [abo@zmedien.ch](mailto:abo@zmedien.ch). **Billettvorverkauf:** Telefon

0900 000 299 (60 Rp./Min.), LZ Corner, Pilatusstrasse 12, Luzern.  
**Anzeigen:** Publicitas AG, LZ Corner, Pilatusstrasse 12, 6003 Luzern, Telefon 041 227 56 56, Fax 041 227 56 57, Inserate online aufgeben: [www.publicitas.ch](http://www.publicitas.ch).  
Postadresse: Publicitas AG, Maihofstrasse 76, 6002 Luzern.  
**Techn. Kundendienst Anzeigen:** Tel. 041 227 56 56. Für Todesanzeigen an Sonn- und Feiertagen: Fax 041 429 51 46 (bis 16 Uhr).  
**Auflage:** 129 050 Exemplare (WEMF-bezugsfähige Gesamtauflage).  
Zusätzlich verteilte Gratisauflage: 111 Exemplare.  
**Abonnementspreis:** 12 Monate Fr. 378.–/6 Monate Fr. 197.– (inkl. 2.4% MWST).  
**Technische Herstellung:** Neue Luzerner Zeitung AG, 6002 Luzern, Maihofstr. 76, Postfach, Tel. 041 429 52 52, Fax 041 429 52 89.  
Die irgendetwas geartete Verwertung von in diesem Titel abgedruckten Anzeigen oder Teilen davon, insbesondere durch Einspeisung in einen Online-Dienst, durch dazu nicht autorisierte Dritte ist untersagt. Jeder Verstoß wird gerichtlich verfolgt.